

Pflegemaßnahmen bei Immunsuppression

Pflegemaßnahmen:

Was bedeutet Immunsuppression?

- Immunsystem ist geschwächt
- Körper kann Krankheitserreger schlecht abwehren
- bei Chemotherapie besteht ein hohes Infektionsrisiko

Hygiene:

- gründliche Händedesinfektion
- gute Körper- und Mundpflege
- Wunde sauber halten + beobachten



Infektionsschutz:

- Kontakt zu kranken Personen vermeiden
- Bei Bedarf Mund-Nasen-Schutz
- Besucher mit Infekten fernhalten
- Keine Blumen / Topfpflanzen



Beobachten:

- Temperatur regelmäßig messen
- auf Fieber, Husten, Halsschmerzen, Wunden achten
- Veränderung sofort melden



Ernährung:

- Gut gewaschene / gekochte Lebensmittel
- Keine rohen Eier, rohes Fleisch oder Fisch
- viel Trinken



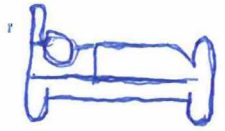
Medikamente:

- Medikamente nach ärztlicher Anordnung
- Wirkung und Nebenwirkungen beachten



Allgemeine Pflege:

- ausreichend Ruhe und Schlaf
- Mobilisation je nach Zustand
- Hautpflege, Verletzungen vermeiden



Ziel:

Infektionen verhindern - Beschwerden früh erkennen - Patienten schützen und Wohlbefinden fördern.